

Der Förderverein ehrt ... 2026

Zum Schuljahresende 2025 / 2026 verlieh der Förderverein wieder besondere Auszeichnungen und Anerkennungen.

Zur feierlichen Abiturzeugnisübergabe am 27. Juni 2026 im Friedrich-Wolf-Theater wurden die vier 1,0er Abiturienten Finja Karge, Annika Krüger, Emilia Schneider und Emanuel Schwarzer mit einem Gutschein geehrt.

Den Albert-Schweitzer-Preis 2026 verliehen wir an Jasmin Fehlau, Roberto Ludewig und Andrea Benkert.

Jasmin Fehlau, bis vor wenigen Jahren selbst Schülerin an unserer Schule, gründete 2023 ihre Tanz AG Sakura Blossoms. Sakura bezeichnet die weltberühmte japanische Kirschblüte, sie ist mit der bekannten Manga-Figur Sakura Haruno aber auch Teil der japanischen Popkultur. So weht durch unsere Flure ab und zu ein Hauch fernöstlicher Tradition, gemischt mit moderner Popkultur. Jasmin ist nicht nur die Trainerin, sie kümmert sich um die Musik, die Choreografien, die Kostüme und steht auch selbst mit auf der Bühne. Auf zahlreichen Veranstaltungen überall in unserer Stadt und Region haben die tanzenden Kirschblüten bereits ihr Talent und ihre große Meisterschaft unter Beweis gestellt.

Tanzen ist anspruchsvoll, weil es gleichzeitig Kraft, Ausdauer, Koordination und Musikalität erfordert. Das Training ist anstrengend. Dass es aber trotzdem allen Beteiligten großen Spaß macht, dafür sorgt Jasmin mit ihrer besonderen Art, ihrer Geduld und ihrer Liebe zum Tanzen, die sie auf ihrer Gruppe überträgt. Von Anfang an unterstützen und begleiten wir als Förderverein Jasmin und ihre Tanz AG sehr gern. So können sie Honorare einwerben und für die nächsten Auftritte und Kostüme verwenden. Nicht zuletzt ist es aber auch für unsere Schule ein leuchtendes Aushängeschild. Wir danken Jasmin für ihr besonderes Engagement und freuen uns auf viele besondere Auftritte!

Roberto Ludewig, unser Schulsozialarbeiter, ist ein Glücksfall für unsere Schule. Seit über fünf Jahren leistet er – neben seiner „normalen Arbeit“, also Einzelfallberatung, Gruppen- und Netzwerkarbeit sowie Präventionsangebote – sehr viel mehr.

Schon morgens begrüßt er, auf der Eingangstreppe stehend, jeden Schüler einzeln. Er kümmert sich intensiv um den Schüleraustausch mit Kolumbien, wirbt dafür wichtige Spenden ein und war auch selbst schon als Reiseleiter mit vor Ort.

Er hat unsere Schülerfirma wieder in Gang gebracht und steht ihr mit Rat und Tat zur Seite.

Ostern 2023 gründete er die AG Schulimkerei, die bereits im Herbst 2023 den 1. Preis des Landesverbandes und den Pokal für Jungimker gewann, im Jahr 2024 den Nachhaltigkeitspreis des EJF. Auch das riesige Insektenhotel verdanken wir Roberto und seinen Helfern.

Roberto Ludewig ist aktiv in Projekten zur Drogenprävention, u.a. betreute vor kurzem den Revolution Train, den alle Schüler der 9. Klassen besuchten.

Er bildet unseren Schulhund Pepe aus, der dreimal in der Woche im Einsatz ist und schon manche Situation schlichten konnte.

Aktiv begleitet er das Planspiel Börse, bereitet zahlreiche Veranstaltungen und Theateraufführungen der Schule vor und ist auch selbst mit vor Ort. In den Sommerferien bietet er zahlreiche Freizeitangebote für die Schülerinnen und Schüler.

In den letzten Wochen besuchte er gemeinsam mit dem Sozialarbeiter der Gesamtschule 3 alle Grundschulen in der Stadt und in der Region, um dort über die Möglichkeiten der Schulauswahl zu informieren und unsere Schule vorzustellen. Sein Modellprojekt „Übergänge gestalten“ – ein einzigartiges Konzept - wurde vom Brandenburger Bildungsministerium ausdrücklich gewürdigt und wird beispielhaft im Land angewendet!

In seinen Räumen trifft man sich zum Diskutieren, zum Quatschen und jeder weiß, dass man hier stets ein offenes Ohr für seine Fragen und Sorgen findet. Hier befindet sich auch das Fundbüro unserer Schule. Legendär sind seine Lost-&-Found-Anzeigen: Kette sucht Besitzer, Einsame Trinkflasche möchte wieder gefüllt werden...

Nicht zuletzt ist Roberto auch Stellvertreter im Vorstand des Fördervereins, so wissen wir ganz genau, was er leistet. Roberto Ludewig ist uns eine wertvolle Unterstützung und eine besondere Stütze!

Andrea Benkert erhielt auf Vorschlag der Lehrer und Schüler einen Ehrenpreis. Sie ist bereits seit 1986 an unserer Schule tätig (damals noch Schule 4) – quasi ein Urgestein. Als Lehrerin für Deutsch, Geschichte und PB sowie als Fachkonferenzleiterin für Deutsch schätzen wir vor allem ihre Zuverlässigkeit, ihre Vorbildfunktion und ihre besondere Art, mit Kollegen wie Schülern umzugehen. Nicht zuletzt wird sie auch wegen ihrer immer eleganten Kleidung bewundert. Seit vielen Jahren ist Andrea Benkert aktives Mitglied der Schulkonferenz. Sie organisiert die jährlichen Kursfahrten nach Weimar. Ihr Einsatz geht weit über die schulischen Pflichten hinaus. Man kann sich jederzeit auf Andrea Benkert verlassen: Zitat Herr Unger: Sie arbeitet präziser als ein Schweizer Uhrwerk!

Im Rahmen der Schulversammlung zur Zeugnisübergabe am 08. Juli 2026 wurde unser diesjähriger Schülerwettbewerb ausgewertet. Als Siegpriämie war ein Gutschein von jeweils 150 € ausgelobt, einzulösen beim Förderverein.

Die leistungsstärkste Klasse ist die 7a mit einem Notendurchschnitt von 1,72.

Der Preis für die sozialste Klasse wurde jeweils zu gleichen Teilen an die 8d und an die 9a vergeben. Die Klasse 8a half und unterstützte im Tierheim, in einer Pflegeeinrichtung und in Kitas der Stadt. Die 9a führte einen Arbeitseinsatz in der Kita Spatzenhaus durch, verschönerte das Gelände und den Garten und betreute auch die Kinder.

Die 8a wurde aufgrund ihrer zahlreichen Mitwirkenden am Talentfest und an verschiedenen kulturellen Veranstaltungen ausgezeichnet.

Als grünes Team ehrten wir unsere AG Schulimkerei. Hier ist besonders ihr Einsatz in der Umweltbildung hervorzuheben. Beispielsweise wurden eine Kita-Gruppe betreut, das Insektenhotel errichtet, ein Bio-Projekt in einer Klasse begleitet.

Der Förderverein spendete weiterhin für besonders herausragende Leistungen einzelner Schülerinnen und Schüler Eis-Gutscheine und Bücher.